

Personalia

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **22 (2007)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Andreas Spillmann...



...wird Direktor der

Schweizerischen Landesmuseen

Andreas Spillmann übernimmt definitiv die Leitung der Schweizerischen Landesmuseen. Der Bundesrat hat den 47-jährigen interimistischen Direktor am 4. Juli 2007 zum Nachfolger von Andres Furger gewählt, der Ende Juni 2006 nach einem Kompetenzstreit zwischen seiner Direktion und dem Bundesamt für Kultur BAK zurückgetreten war.

Andreas Spillmann, der zuvor kaufmännischer und später künstlerischer Direktor des Zürcher Schauspielhauses war, leitet das Schweizerische Landesmuseum Zürich und die sieben zugeordneten Museen bereits seit Anfang August 2006 (siehe NIKE-Bulletin 5/2006, S. 10).

Grosser Leistungsausweis

Während seiner interimistischen Tätigkeit habe Spillmann seine Fähigkeiten mehrfach unter Beweis stellen können, schreibt das Eidgenössische Departement des Innern EDI in einer Medienmitteilung. So seien unter seiner Leitung neue Sonderausstellungen realisiert, die

Dauerausstellung in Zürich erweitert, eine Trendwende beim Publikum erreicht, der Finanzhaushalt ins Lot gebracht sowie der Museums-erweiterungsbau überarbeitet und als Vorprojekt von der Baukommission genehmigt worden.

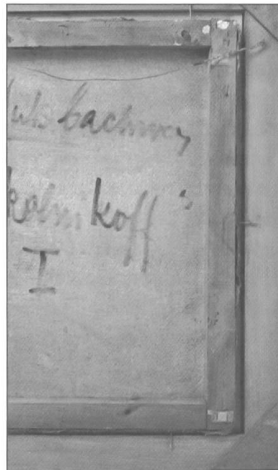
Aufgrund dieses Leistungsausweises sowie seiner beruflichen Kenntnisse und Erfahrungen verfüge Spillmann über die erforderlichen Voraussetzungen, um die Schweizerischen Landesmuseen zu leiten, aber auch um eine aktive Rolle bei der Neuausrichtung des künftigen Nationalmuseums und der Umsetzung der Museumspolitik des Bundes zu übernehmen, schreibt das EDI weiter.

Beginn als Schauspieler

Nach dem Studium an der Otto-Falkenberg-Schule im München sammelte Andreas Spillmann, der als Kommunikationstalent gilt, erste berufliche Erfahrungen als Schauspieler. Anschliessend studierte er Volkswirtschaftslehre und promovierte an der Universität Basel. Bevor er ans Schauspielhaus Zürich wechselte, war er unter anderem Kulturbeauftragter des Kantons Basel-Stadt.

pd/mif

Anzeige



ARTAS

Die Kunst-
versicherung
der National.

Weil Freude an Kunst
auch ihre Kehrseite hat.

**NATIONAL
VERSICHERUNG**

Gerne senden wir Ihnen Unterlagen:
Bereich Kunstversicherungen
Sidonia Gadiant, lic.phil.I, Basel, Tel. 061 275 21 38
Dr. Roman Cafilisch, Zürich, Tel. 044 218 55 95
www.national.ch